



BEDIENUNG UND INSTALLATION

Balance-Set zur automatisch geregelten Lüftung in Kombination mit dem zentralen Lüftungsgerät

- » LWZ balance Set
- » THZ BLC Set
- » TVZ BLC Set



BESONDERE HINWEISE

BEDIENUNG

1.	Allgemeine Hinweise	2
1.1	Zugehörige Produkte	2
2.	Sicherheit	2
3.	Produktbeschreibung	2
4.	Wartung, Reinigung und Pflege	3
4.1	Ventilklappe und Blende reinigen	3
5.	Problembhebung	4
5.1	AVFT 100: Batteriewechsel	4

INSTALLATION

6.	Produktbeschreibung	4
6.1	Zubehör	4
7.	Vorbereitungen	4
7.1	Montageort	4
8.	Montage	5
8.1	LWF AVF 100	5
8.2	LWF AVFT 100	5
8.3	Optional: Montage in einen Fettfilter	6
9.	Inbetriebnahme	8
9.1	Erstinbetriebnahme	8

KUNDENDIENST UND GARANTIE

UMWELT UND RECYCLING

BESONDERE HINWEISE

- Halten Sie die Mindestabstände ein (siehe Kapitel „Installation / Vorbereitungen / Montageort“).

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.

Diese Anleitung beschreibt ein Set zur automatisch geregelten Lüftung in Kombination mit einem konstantdruckgeregelten zentralen Lüftungsgerät. Das Set besteht aus dem Lüftungsgerät, den Luftverteilern und den feuchtegeregelten Abluftventilen.

1.1 Zugehörige Produkte

Abluftventil

Bestellnummer	Typ
236887	LWF AVF 100
236888	LWF AVFT 100

Lüftungsgerät

Bestellnummer	Typ
236648	LWZ 180 balance
236649	LWZ 280 balance
201427	LWZ 5 CS Premium
201290	LWZ 8 CS Premium
190533	TVZ 180 BLC
190534	TVZ 280 BLC
190384	THZ 504

Luftverteiler

Bestellnummer	Typ
234493	LVS VTS 9

2. Sicherheit



WARNUNG Verletzung

Das Abluftventil darf nicht in Räumen mit raumluftabhängigen Heizungsanlagen installiert werden. Das Abluftventil darf nicht in Räumen installiert werden, in denen eine Verbrennung stattfindet.



Hinweis

Das Produkt besitzt eine Batterie für die Spannungsversorgung. Entfernen Sie verbrauchte Batterien. Auslaufende Batterien verursachen Schäden, für die wir nicht haften. Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden.

Der Einsatz von wiederaufladbaren Batterien und Akkus ist nicht zulässig.

Falls das Produkt für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, sollten Sie die Batterie entfernen.



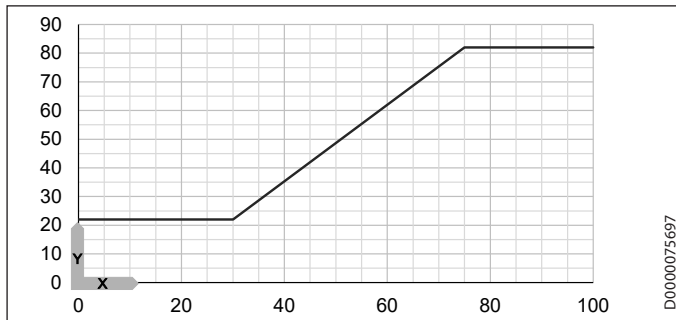
3. Produktbeschreibung

Das Abluftventil wird am Übergang vom Abluftraum in das Luftverteilsystem installiert. Das Lüftungsgerät saugt durch Luftkanäle und Luftverteiler die Luft an. Das Abluftventil kann in der Wand oder der Decke montiert werden.

Das Abluftventil enthält eine aus zwei Klappenblättern bestehende Klappe, die sich feuchteabhängig öffnet und schließt. Dies geschieht ohne Motor. Die Klappe wird von einem Band bewegt, das sich je nach Luftfeuchtigkeit zusammenzieht oder ausdehnt.

Das Abluftventil eignet sich für Lüftungsanlagen mit einem Lüftungsgerät, das den Druck konstant hält. Das Abluftventil regelt den Volumenstrom, mit dem die Luft aus dem Abluftraum gesaugt wird. Je höher die Luftfeuchtigkeit der Abluft ist, desto weiter öffnet sich die Klappe im Abluftventil und der Luftvolumenstrom erhöht sich.

Luftvolumenstrom bei konstantem Druck (60 Pa)



X Relative Luftfeuchtigkeit [%]
Y Luftvolumenstrom [m³/h]

Dargestellt ist der Volumenstrom des Abluftventils, ohne dass ein Rohr nennenswerter Länge angeschlossen ist.

LWF AVFT 100: Abluftventil per Taster öffnen

Dieses Abluftventil hat einen batteriebetriebenen Motor. Der Motor kann an einen Taster angeschlossen werden. Damit die Luft mit erhöhtem Luftvolumenstrom abgesaugt wird, öffnet der Motor nach Drücken des Tasters die Klappe des Abluftventils vollständig. Dadurch eignet sich das Abluftventil für Räume mit vorübergehend erhöhtem Abluftbedarf, z. B. WC oder Badezimmer. Nach 20 Minuten kehrt die Klappe zum ursprünglichen Öffnungsgrad zurück.

Optional: Montage in einem Fettfilter

Als Zubehör können Sie von uns einen Fettfilter beziehen.

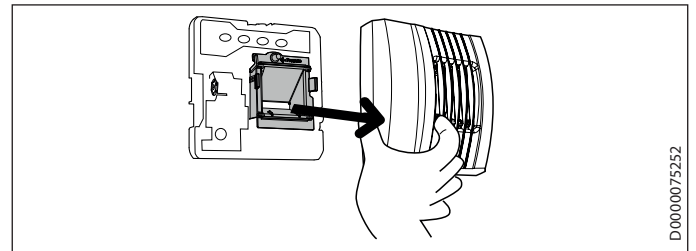
4. Wartung, Reinigung und Pflege

Wartungsrhythmus

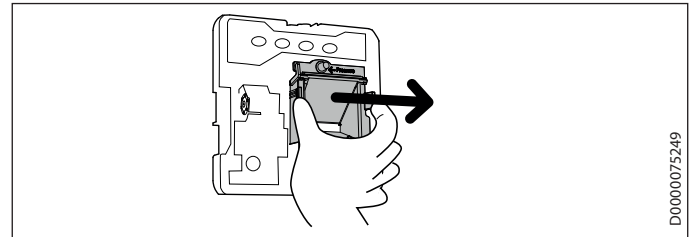
	alle ... Monate
Ventilklappe	3
Blende	3
Fettfilter	3

4.1 Ventilklappe und Blende reinigen

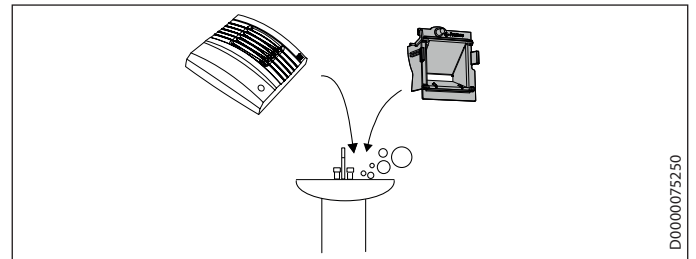
Reinigen Sie die Ventilklappe und die Blende mehrmals jährlich.



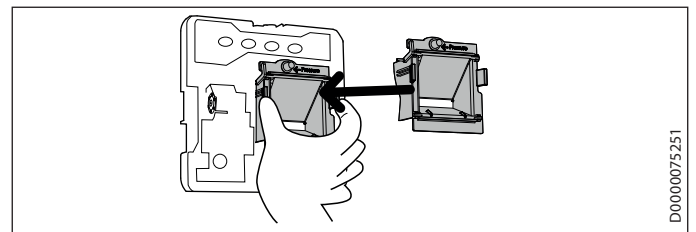
► Ziehen Sie vorsichtig die Blende ab.



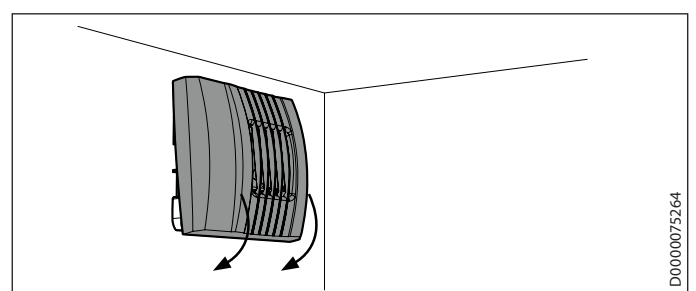
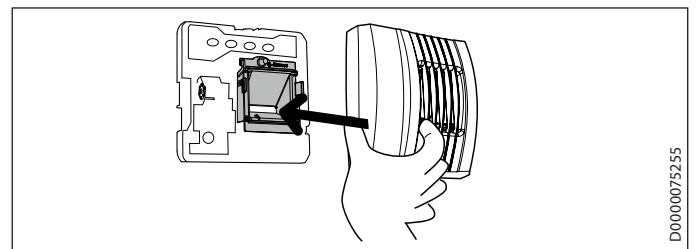
► Ziehen Sie die Ventilklappe heraus.



► Reinigen Sie die Blende und die Ventilklappe mit warmem Wasser und Spülmittel.



► Schieben Sie die Ventilklappe leicht nach unten geneigt in das Gehäuse.



► Setzen Sie die Blende oben am Abluftventil an. Drücken Sie vorsichtig die Blende an, bis sie einrastet.

5. Problembesehung

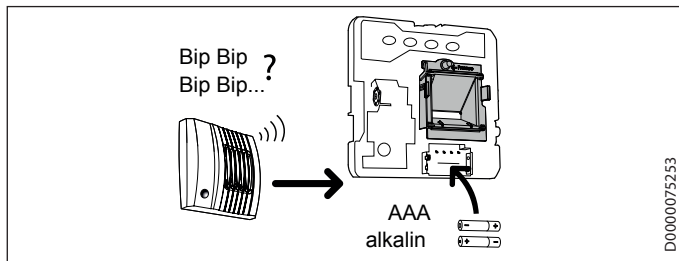
5.1 AVFT 100: Batteriewechsel



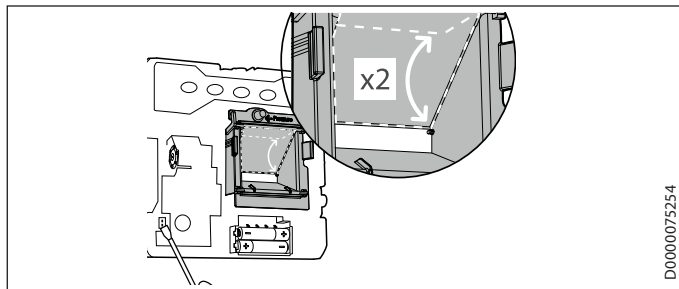
Batterie entsorgen

Batterien dürfen Sie nicht im Hausmüll entsorgen. Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe, die der Umwelt und Gesundheit schaden können. Verbrauchte Batterien müssen Sie beim Handel oder einer Sammelstelle für Sonderstoffe abgeben.

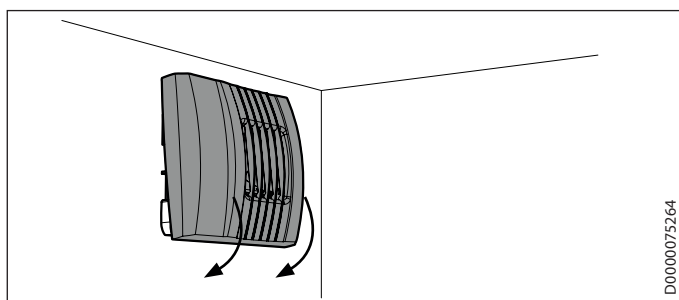
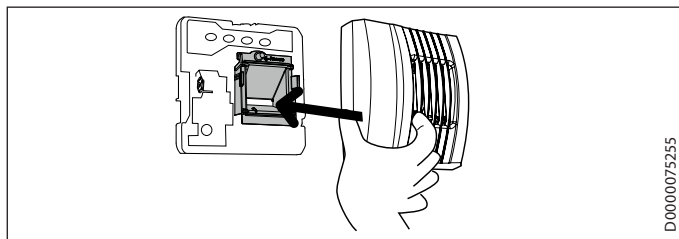
Das Abluftventil fordert Sie mit einem Signalton zum Batteriewechsel auf. Falls Sie die Batterien nicht erneuern, öffnet die Ventilklappe automatisch.



- ▶ Ziehen Sie vorsichtig die Blende ab.
- ▶ Erneuern Sie die Batterien (2 x 1,5 V AAA LR03).



- ▶ Um den Motor der Ventilklappe zu testen, überbrücken Sie mit einem Schraubendreher die beiden Kontakte des Klappenmotors bis sich die Ventilklappe zweimal öffnet und schließt.



- ▶ Setzen Sie die Blende oben am Abluftventil an. Drücken Sie vorsichtig die Blende an, bis sie einrastet.

INSTALLATION

6. Produktbeschreibung

6.1 Zubehör

- Fettfilter ZLWF AVF

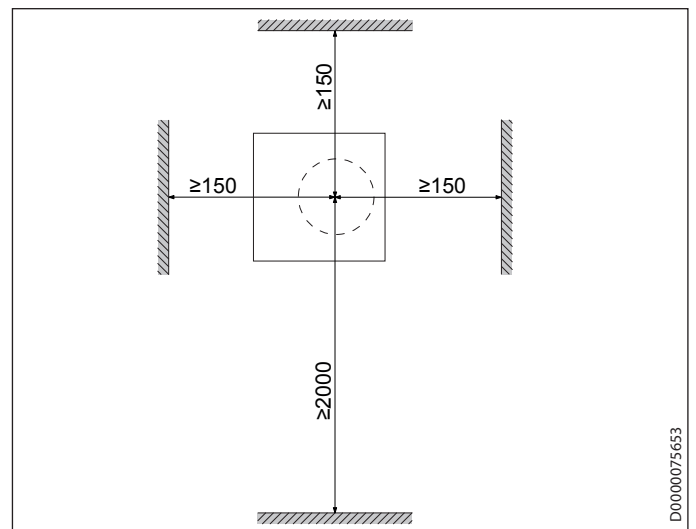
7. Vorbereitungen

7.1 Montageort

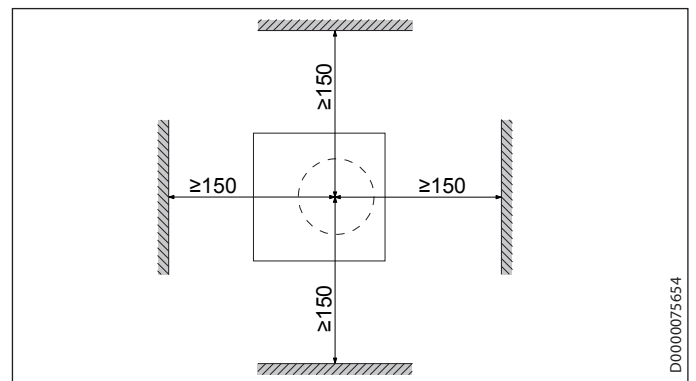
Um das Behaglichkeitsempfinden nicht zu stören, montieren Sie das Abluftventil nicht im Bereich von Dusche oder Badewanne.

7.1.1 Mindestabstände

Wandmontage



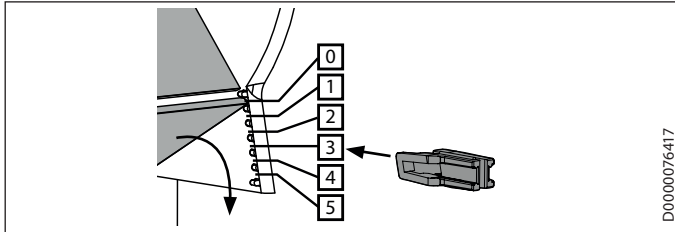
Deckenmontage





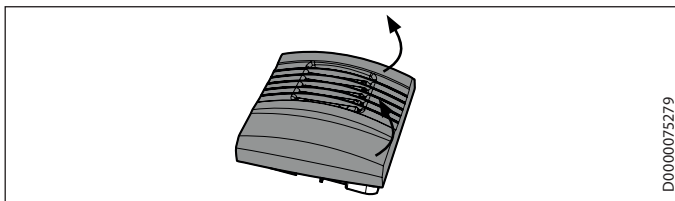
8. Montage

Die Einbaulage hat keinen Einfluss auf die Funktionsweise des Produktes. Sie können das Produkt horizontal oder vertikal montieren.

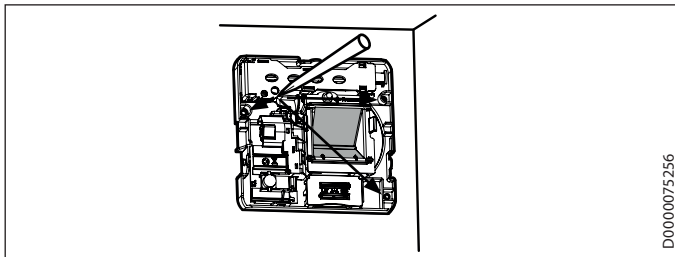


- ▶ Prüfen Sie, dass die Klammer das Klappenblatt des Abluftventils in Position 3 fixiert.

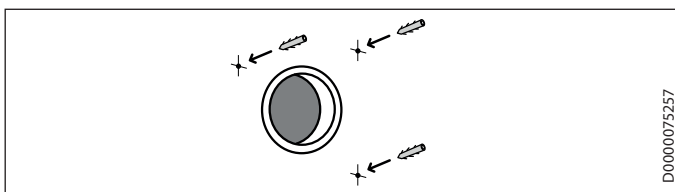
8.1 LWF AVF 100



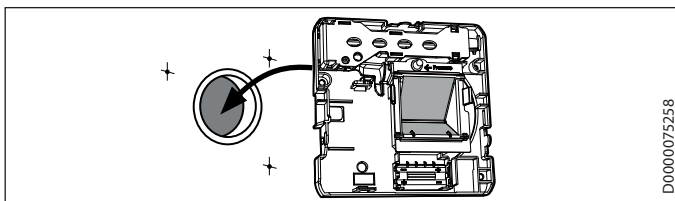
- ▶ Ziehen Sie vorsichtig die Blende ab.



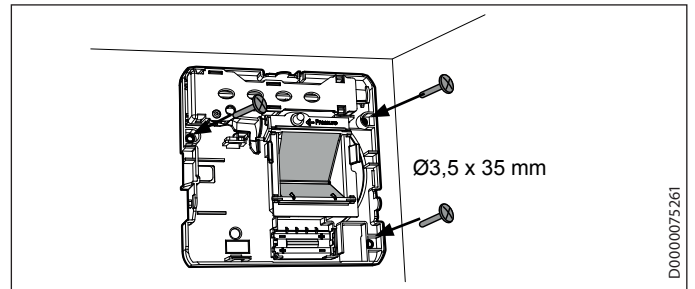
- ▶ Halten Sie das Abluftventil an die Wand.
- ▶ Zeichnen Sie die Bohrlöcher an.



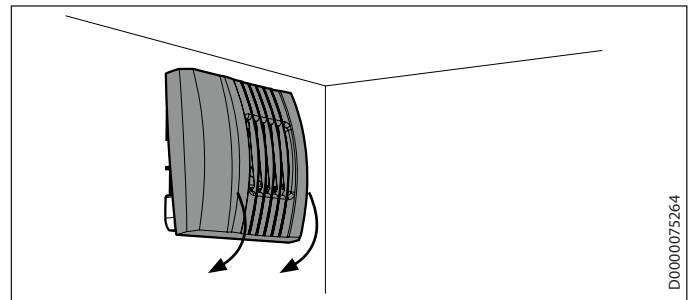
- ▶ Bohren Sie die Löcher und stecken Sie passende Dübel in die Bohrlöcher.



- ▶ Setzen Sie das Abluftventil in die Wanddurchführung ein.



- ▶ Befestigen Sie das Abluftventil mit drei Schrauben an der Wand.



- ▶ Setzen Sie die Blende oben am Abluftventil an. Drücken Sie vorsichtig die Blende an, bis sie einrastet.

8.2 LWF AVFT 100



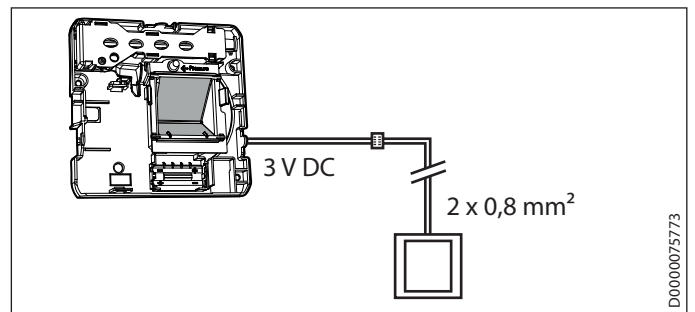
Sachschaden

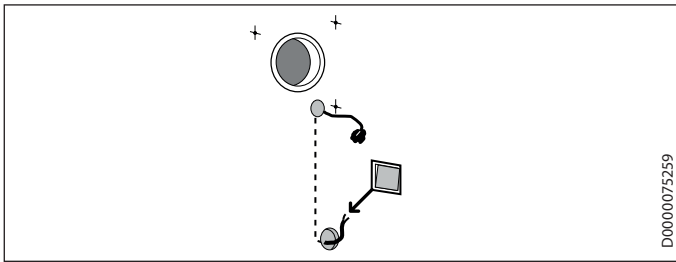
Der Motor der Ventilklappe wird durch Batterien mit Spannung versorgt. Das Produkt kann Schaden nehmen, wenn eine höhere Spannung angeschlossen wird.

- ▶ Installieren Sie als Taster für den Klappenmotor keinen bereits vorhandenen Lichtschalter.

Schließen Sie keinen Schalter an das Produkt an, sondern einen Taster. Damit die Luft mit erhöhtem Luftvolumenstrom abgesaugt wird, öffnet der Motor nach Drücken des Tasters die Klappe des Abluftventils vollständig.

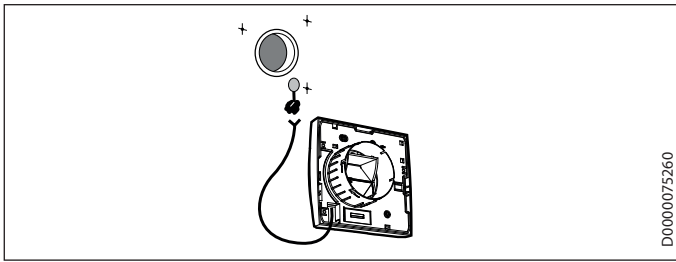
Nach 20 Minuten kehrt die Klappe zum ursprünglichen Öffnungsgrad zurück.





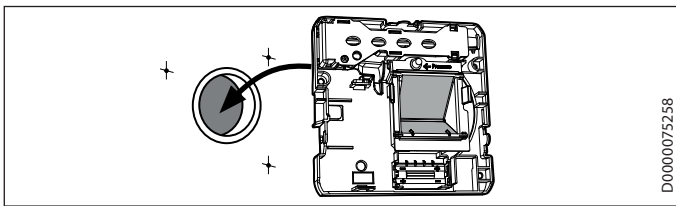
D0000075259

- Installieren Sie ein Kabel vom Taster zu einer nahe der Wanddurchführung installierten Verteilerdose.



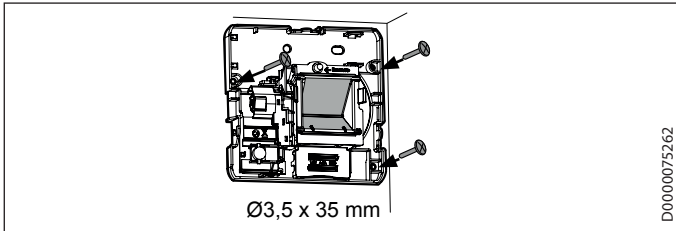
D0000075260

- Schließen Sie das vom Abluftventil kommende Kabel an das Kabel an, das zum Taster führt.



D0000075258

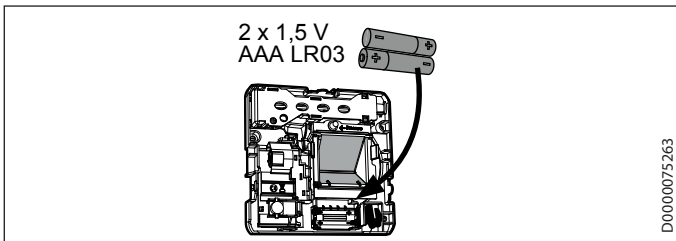
- Setzen Sie das Abluftventil in die Wanddurchführung ein.



D0000075262

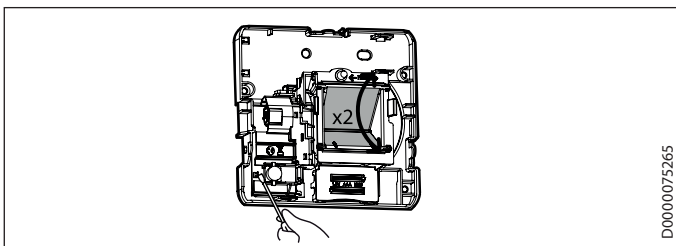
Ø3,5 x 35 mm

- Befestigen Sie das Abluftventil mit drei Schrauben an der Wand.



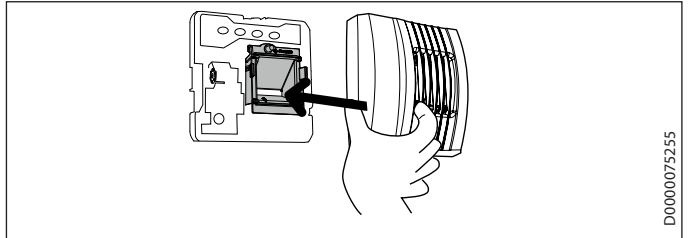
D0000075263

- Legen Sie Batterien in das Batteriefach ein.

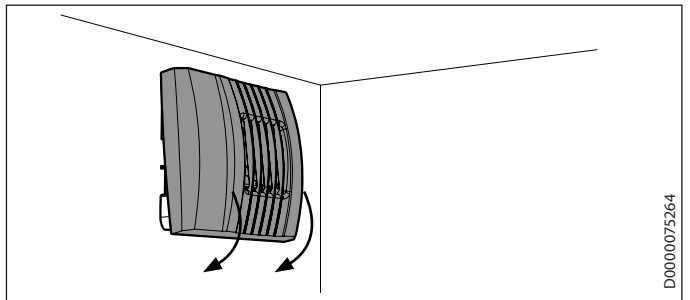


D0000075265

- Um den Motor der Ventilklappe zu testen, überbrücken Sie mit einem Schraubendreher die beiden Kontakte des Klappenmotors bis sich die Ventilklappe zweimal öffnet und schließt.



D0000075255

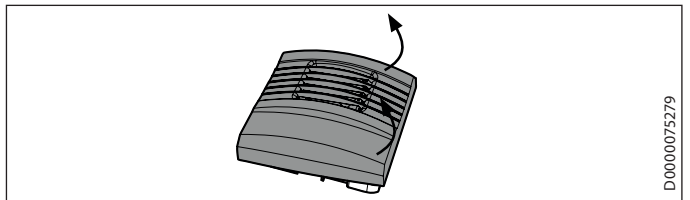


D0000075264

- Setzen Sie die Blende oben am Abluftventil an. Drücken Sie vorsichtig die Blende an, bis sie einrastet.

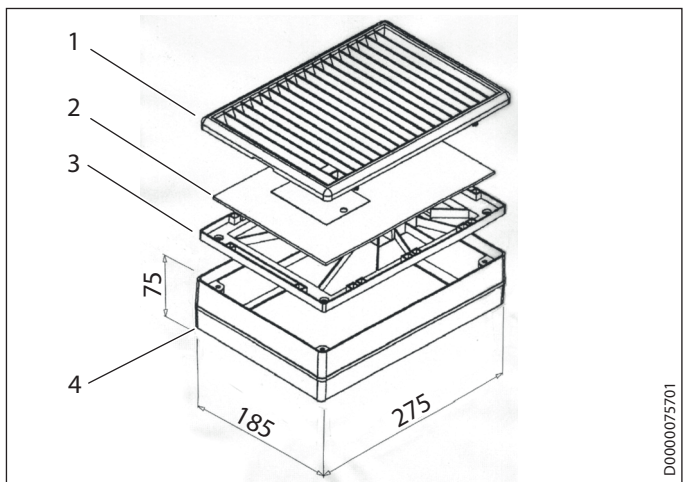
8.3 Optional: Montage in einen Fettfilter

Wenn Sie das Abluftventil im Gehäuse eines Fettfilters montieren möchten, müssen Sie zuvor die Blende des Abluftventils demontieren.



D0000075279

- Ziehen Sie vorsichtig die Blende ab.

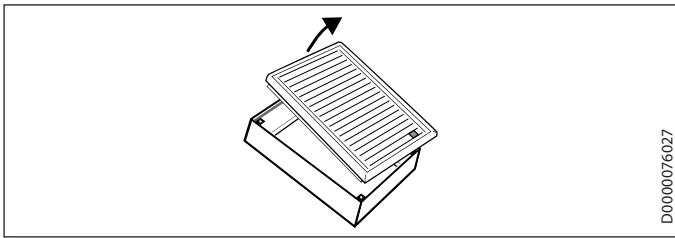


D0000075701

- 1 Gitter
- 2 Filter (Mehrwegfilter)
- 3 Grundplatte
- 4 Filterrahmen

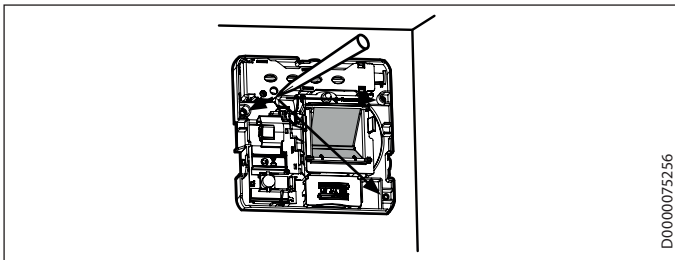
INSTALLATION

Montage



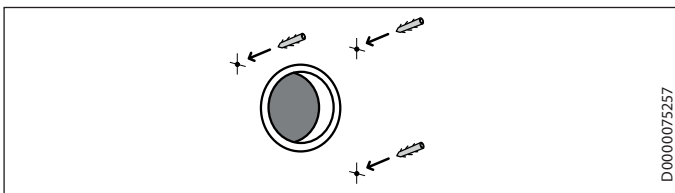
D0000076027

- ▶ Ziehen Sie das Gitter ab.
- ▶ Nehmen Sie den Filter heraus.
- ▶ Lösen Sie die Schrauben, mit denen die Grundplatte am Filterrahmen befestigt ist.



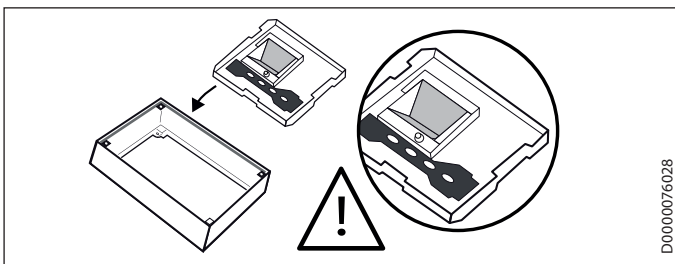
D0000075256

- ▶ Halten Sie das Abluftventil an die Wand.
- ▶ Zeichnen Sie die Bohrlöcher an.



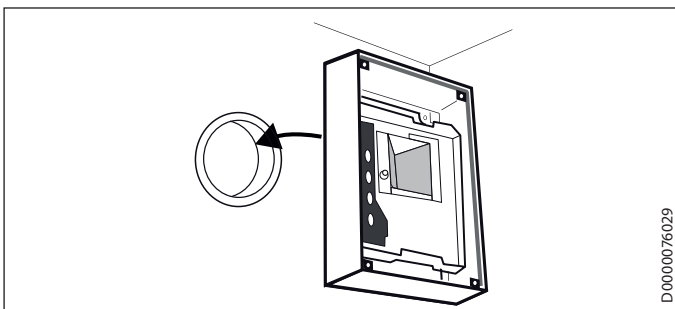
D0000075257

- ▶ Bohren Sie die Löcher und stecken Sie passende Dübel in die Bohrlöcher.



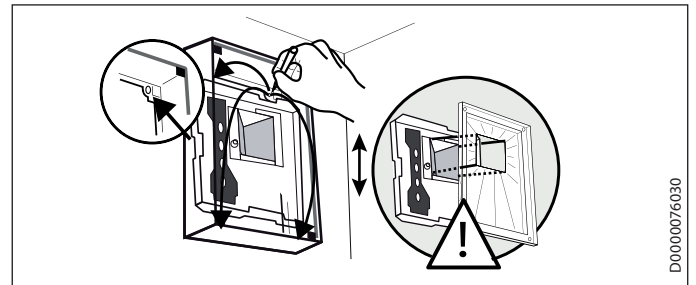
D0000076028

- ▶ Setzen Sie das Abluftventil so in den Filterrahmen, dass das feuchtesensible Band links ist.



D0000076029

- ▶ Schieben Sie das Abluftventil in die Wanddurchführung.



D0000076030

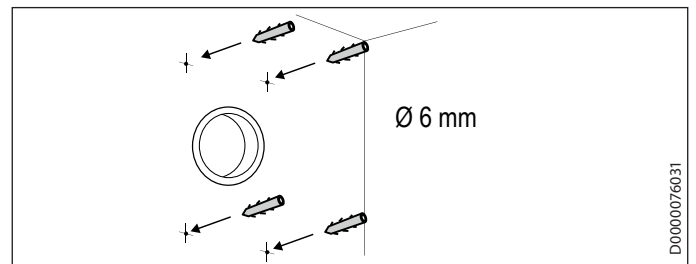
- ▶ Schieben Sie den Filterrahmen ggf. etwas nach oben. In den Ecken des Filterrahmens müssen die Löcher sichtbar sein, durch die Sie den Filterrahmen an der Wand befestigen.



Hinweis

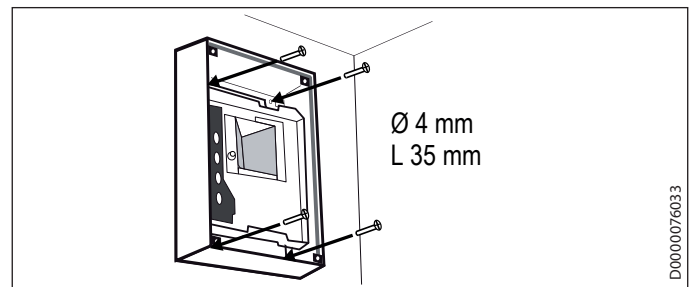
Damit der Luftvolumenstrom nicht behindert wird, achten Sie bei der Positionierung des Filterrahmens darauf, die rechteckige Öffnung in der Grundplatte muss im Bereich der Ventilkappen sein.

- ▶ Zeichnen Sie die Bohrlöcher an.



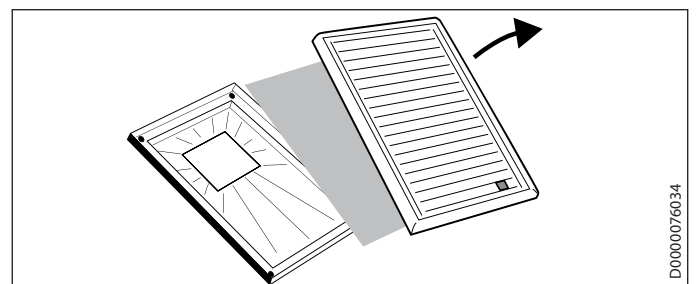
D0000076031

- ▶ Bohren Sie die Löcher und stecken Sie passende Dübel in die Bohrlöcher.



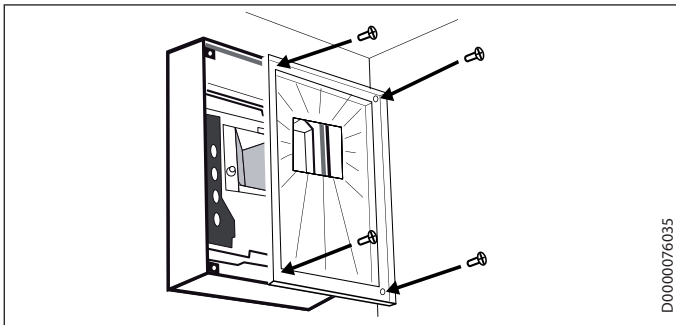
D0000076033

- ▶ Befestigen Sie den Filterrahmen mit Schrauben an der Wand.



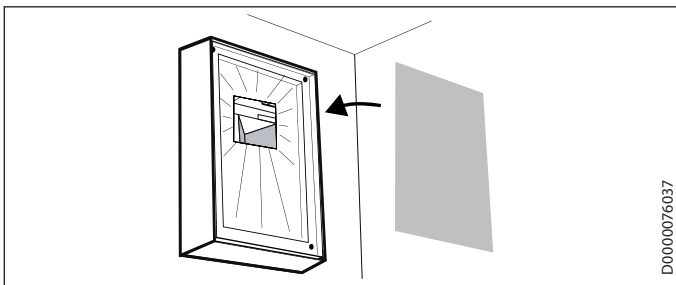
D0000076034

- ▶ Nehmen Sie das Gitter und den Filter von der Grundplatte ab.



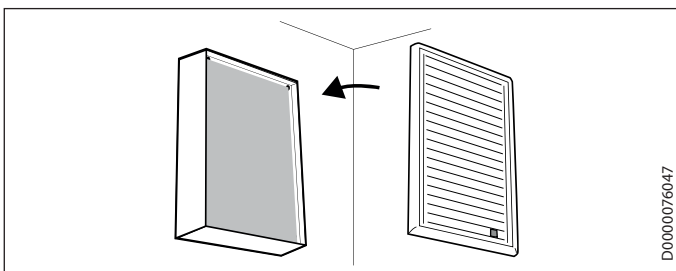
D0000076035

► Schrauben Sie die Grundplatte an den Filterrahmen.



D0000076037

► Stecken Sie den Filter vor die Grundplatte.



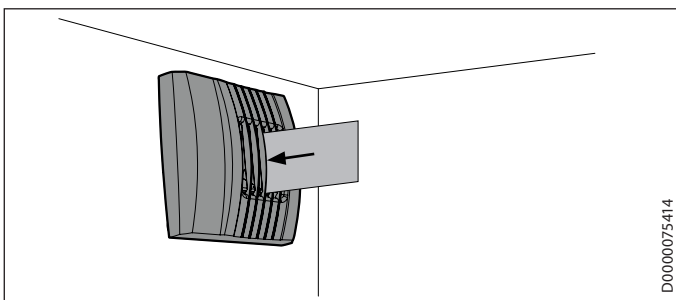
D0000076047

► Drücken Sie vorsichtig das Gitter in den Filterrahmen.

9. Inbetriebnahme

9.1 Erstinbetriebnahme

► Öffnen Sie alle Drosselklappen des Luftverteilers.



D0000075414

- Um die feuchtegeregelten Abluftventile vorübergehend vollständig zu öffnen, finden Sie im Lieferumfang Montagehilfen.
- Schieben Sie in jedes Abluftventil durch einen Schlitz der Blende eine Montagehilfe bis zum Anschlag.

9.1.1 LWZ 180 balance, LWZ 280 balance, TVZ 180 BLC, TVZ 280 BLC

► Vergewissern Sie sich, dass die Lüfterregelung auf Konstantvolumenstrom gestellt ist.

Gerät	Parameter	Wert
Gerät mit Parameternummern	P5	0
Gerät mit Parameternamen	EINSTELLUNGEN / LÜFTERREGELUNG	Konstantvolumenstrom

► Entnehmen Sie den für das Gebäude ermittelten Nennvolumenstrom aus den Planungsunterlagen.

► Stellen Sie den Nennvolumenstrom ein.

Gerät	Parameter	Wert
Gerät mit Parameternummern	P8	Nennvolumenstrom gemäß Planungsunterlagen
Gerät mit Parameternamen	EINSTELLUNGEN / LUFTVOLUMENSTROM / VOLUMENSTROM STUFE 2	

► Betreiben Sie das Gerät mit der Lüfterstufe 2.

► Messen Sie an jedem Abluftventil den Luftvolumenstrom.

► Für den Abluftstrang mit dem geringsten Luftvolumenstrom bleibt die Drosselklappe des Luftverteilers vollständig geöffnet.

► Stellen Sie für die übrigen Abluftstränge die Drosselklappen des Luftverteilers so ein, dass durch alle Abluftstränge der geplante Luftvolumenstrom strömt.

► Stellen Sie das Gerät auf Konstantdruck-Regelung.

Gerät	Parameter	Wert
Gerät mit Parameternummern	P5	1
Gerät mit Parameternamen	EINSTELLUNGEN / LÜFTERREGELUNG	Konstantdruck

► Lesen Sie den Differenzdruck ab.

Gerät	Parameter
Gerät mit Parameternummern	I22
Gerät mit Parameternamen	INFO / ABLUFT DIFFERENZDRUCK

► Bestimmen Sie die Tabellenzeile, in der der „Differenzdruck Abluft Stufe 2“ dem abgelesenen Differenzdruck am nächsten kommt.

Differenzdruck Abluft Stufe 1 [Pa]	Differenzdruck Abluft Stufe 2 [Pa]	Differenzdruck Abluft Stufe 3 [Pa]
40	50	85
40	55	95
40	60	100
40	65	110
40	70	120
40	75	125
40	80	135
40	85	145
45	90	150
45	95	160
50	100	160
50	105	160
55	110	160
55	115	160
60	120	160
60	125	160



- ▶ Stellen Sie den Differenzdruck für die Lüfterstufe 1 ein:

Gerät	Parameter	Wert
Gerät mit Parameternummern	P11	Siehe Tabelle
Gerät mit Parameternamen	EINSTELLUNGEN / ABLUFT DIFFERENZDRUCK / DIFFERENZDRUCK STUFE 1	

- ▶ Stellen Sie den Differenzdruck für die Lüfterstufe 3 ein:

Gerät	Parameter	Wert
Gerät mit Parameternummern	P13	Siehe Tabelle
Gerät mit Parameternamen	EINSTELLUNGEN / ABLUFT DIFFERENZDRUCK / DIFFERENZDRUCK STUFE 3	



Hinweis

Führen Sie in ähnlicher Weise einen Längenabgleich für die Zuluftkanäle durch.

- ▶ Ziehen Sie an jedem Abluftventil die Montagehilfe heraus, damit das Abluftventil feuchteabhängig öffnen und schließen kann.

9.1.2 LWZ 5 CS Premium, LWZ 8 CS Premium, THZ 504

- ▶ Vergewissern Sie sich, dass die Lüfterregelung auf Konstantvolumenstrom gestellt ist.

<input checked="" type="checkbox"/> EINSTELLUNGEN	
<input type="checkbox"/> LÜFTEN	
<input type="checkbox"/> LÜFTERREGELUNG	VOLUMENSTROM

- ▶ Entnehmen Sie den Planungsunterlagen den für das Gebäude ermittelten Nennvolumenstrom.
- ▶ Stellen Sie den Parameter „LÜFTERSTUFE ABLUFT 2“ auf den Nennvolumenstrom ein.

<input checked="" type="checkbox"/> EINSTELLUNGEN	
<input type="checkbox"/> LÜFTEN	
<input type="checkbox"/> LUFTVOLUMENSTROM	
<input type="checkbox"/> LÜFTERSTUFE ABLUFT 2	Nennvolumenstrom gemäß Planungsunterlagen

- ▶ Betreiben Sie das Gerät mit der Lüfterstufe 2.
- ▶ Messen Sie an jedem Abluftventil den Luftvolumenstrom.
- ▶ Für den Abluftstrang mit dem geringsten Luftvolumenstrom bleibt die Drosselklappe des Luftverteilers vollständig geöffnet.
- ▶ Stellen Sie für die übrigen Abluftstränge die Drosselklappen des Luftverteilers so ein, dass durch alle Abluftstränge der geplante Luftvolumenstrom strömt.
- ▶ Stellen Sie das Gerät auf Differenzdruck-Regelung.

<input checked="" type="checkbox"/> EINSTELLUNGEN	
<input type="checkbox"/> LÜFTEN	
<input type="checkbox"/> LÜFTERREGELUNG	DIFFERENZDRUCK

- ▶ Lesen Sie den Differenzdruck ab.

<input checked="" type="checkbox"/> INFO	
<input type="checkbox"/> LÜFTEN	
<input type="checkbox"/> DIFFERENZDRUCK-IST	

- ▶ Stellen Sie den Parameter „DIFFERENZDRUCK SOLLWERT“ auf den abgelesenen Differenzdruck ein.

<input checked="" type="checkbox"/> EINSTELLUNGEN	
<input type="checkbox"/> LÜFTEN	
<input type="checkbox"/> DIFFERENZDRUCK	
<input type="checkbox"/> DIFFERENZDRUCK SOLLWERT	



Hinweis

Führen Sie in ähnlicher Weise einen Längenabgleich für die Zuluftkanäle durch.

- ▶ Ziehen Sie an jedem Abluftventil die Montagehilfe heraus, damit das Abluftventil feuchteabhängig öffnen und schließen kann.



Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:

05531 702-111

oder schreiben Sie uns:

Stiebel Eltron GmbH & Co. KG

- Kundendienst -

Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden

E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de

Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.



STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Str. 33 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

tecalor GmbH
Lüchtringer Weg 3 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 99068-95700 | Fax 05531 99068-95712
info@tecalor.de
www.tecalor.de



Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Rätt till misstag och tekniska ändringar förbehålls! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené!

Stand 9168

A 329752-43490-9651